

Schwanger und Schwimmunterricht

Beitrag von „Maniliam“ vom 8. September 2025 14:14

Hallo zusammen!

Ich bin Lehrerin an einer Grundschule in Bayern und ganz frisch schwanger (8 SSW).

Folgendes: ich gebe sehr gerne (und als Einzige an der Schule) unseren Schwimmunterricht. Ich würde es eigentlich gerne weitermachen, habe aber gehört, dass es rechtlich problematisch ist und man ab Bekanntwerden der SS die SL in Kenntnis setzen muss und kein Schwimmen mehr unterrichten darf.

Ich möchte kein Verbot bekommen, es geht mir super und ich habe mehrere Begleitpersonen für eine Klasse dabei. Wenn ich ausfalle, fällt Schwimmen für die gesamte Schule aus, weil wir niemand anderen dafür haben.

Zudem will ich es eigentlich echt nicht so früh mitteilen (wenn es die SL weiß, weiß es JEDER; Angst vor Fehlgeburt, etc.).

Andererseits könnte der Stundenplan für alle JETZT noch geändert werden und nicht während des laufenden Betriebs.

1. Bekommt man zwingend ein Schwimmunterrichtsverbot bei Bekanntgabe?
2. Was könnte mir rechtlich passieren, wenn ich nichts sage und die Bekanntgabe noch ein bisschen "hinauszögere"?

Ich kann meine Gedanken aktuell schlecht ordnen, aber vielleicht hat jemand Erfahrung oder Kenntnis dbzgl.?

Danke im Voraus,
Maniliam